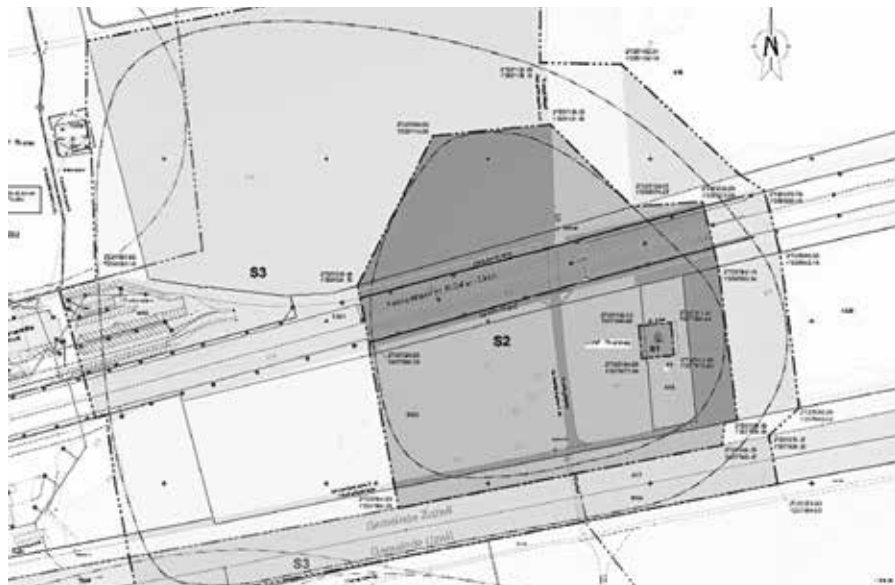


Grundwasserschutzzonen angepasst



Die Grundwasserschutzzone «Thursteg» schützt zusammen mit dem dazugehörigen Reglement das Grundwasser bei der Grundwasserfassung «Thursteg» vor negativen Einflüssen. Diese Erlasse und auch diejenigen für die Grundwasserfassungen «Grund» und «Thurau» werden bis am 10. Oktober 2023 öffentlich aufgelegt.

Die Wasserkorporation Zuzwil betreibt in den Thuraun die drei Grundwasserfassungen «Grund», «Thurau» und «Thursteg». Diese sind jeweils von grossflächigen Schutz zonen umgeben. Die Schutz zonen reglemente regeln, wie das Grundwasser vor negativen Einflüssen geschützt wird. Der Gemeinderat genehmigte diese Erlasse zum Schutz des wichtigsten Nahrungsmittels und legt diese nun öffentlich auf.

Die Wasserkorporation stellt für die Gemeinde in Zuzwil, Züberwangen und Weieren sowie für die Gemeinde Wuppenau (Hosenruck), Wil (Tüfenwies) und Niederhelfenschwil (Laupen) die Wasserversorgung sicher. Dazu fördert die Wasserkorporation jähr-

lich rund 500'000 m³ Wasser aus den Grundwasserseen in den Thuraun.

Grundwasserschutz

Rund um die Grundwasser- und Quelfassungen müssen Schutz zonen ausgeschieden werden. So werden das Grund- und Quellwasser im Einzugsgebiet von Trinkwasserfassungen vor Verunreinigungen geschützt. Die Grössen der Schutz zonen hängen vor allem von den Fliessrichtungen und den Fliessgeschwindigkeiten des Grundwassers ab.

Überarbeitete Erlasse

Das Reglement sowie der Plan für die Grundwasserschutzzone «Grund» sind seit dem Jahr 2003 rechtskräftig, die Erlasse für die «Thurau» seit 1987 und für den «Thursteg» seit

1988. Die Wasserkorporation liess deshalb die Schutz zonenunterlagen überarbeiten. Die Grundwasserschutzzone «Grund» wird etwas grösser, die Schutz zonen «Thurau» und «Thursteg» werden aufgrund der neuen Erkenntnisse kleiner. Das Amt für Wasser und Energie des Kantons St.Gallen prüfte die Unterlagen bereits und kam zum Schluss, dass diese in Ordnung sind.

Gemeinden genehmigten die Schutz zonen und Reglemente

Die Schutz zonen für die Grundwasserfassungen «Grund» und «Thursteg» betreffen auch teilweise die Gemeinden Uzwil und Wil, diejenige für die «Thurau» liegt ausschliesslich im Zuzwiler Gemeindegebiet. Alle Gemeinden genehmigten die neuen Erlasse rund um die Gewässerschutz zonen.



Öffentliche Auflage

Die Schutzerlasse liegen von **Montag, 11. September 2023, bis Dienstag, 10. Oktober 2023**, öffentlich auf und können im Gemeindehaus oder unter www.zuzwil.ch / Aktuelles / News eingesehen werden. Innerhalb der Auflagefrist kann gegen die Schutzerlasse beim Gemeinderat Zuzwil, Hinterdorfstrasse 3, Zuzwil, schriftlich und begründet Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardat. Einsprachen müssen eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung und einen Antrag enthalten.

Moderate Anpassung beim Strompreis



Die Tarife des Elektrizitätswerks (EW) für das kommende Jahr müssen aufgrund der Preise der Vorlieferanten leicht erhöht werden. Dadurch bezahlt ein durchschnittlicher Zuzwiler Haushalt nächstes Jahr rund 76 Franken mehr. Mit der aktuellen Beschaffungsstrategie des Elektrizitätswerks können in den nächsten drei Jahren die Preise für die Energie glücklicherweise stabil gehalten werden.

Der Gemeinderat verabschiedete die Strompreise für das kommende Jahr. Preistreibend für die Tarife 2024 sind die steigenden Kosten für die Netznutzung der Vorlieferanten, die Einführung der neu geschaffenen Bundesabgabe für die Stromreserven der Wasserkraft sowie die steigenden Kosten für die Systemdienstleistungen. Die Ansätze im Bereich des EW bleiben unverändert. Es werden nur die gebundenen Mehrkosten weiterbelastet. Für das Jahr 2024 kann weiterhin ein guter Strompreis angeboten werden. Dieser beträgt für Haushaltskunden im Hochtarif 31 Rappen/kWh und im Niedertarif 30.7 Rappen/kWh, jeweils exklusiv Mehrwertsteuer.

Energiepreise

Die Energiebeschaffung hat das EW bereits bis ins Jahr 2026 abgeschlossen. Durch die frühzeitige Beschaffung bleibt der Energie-Einkaufspreis für das nächste Jahr unverändert bei 16.5 Rappen/kWh.

Entschädigung Stromankauf

Die Elektrizitätswerke sind verpflichtet, die in ihrem Versorgungsgebiet erzeugte Energie aus Photovoltaikanlagen von den Produzenten abzunehmen und zum gleichen Preis wie für die eigene Beschaffung zu entschädigen. Entsprechend bleibt die Entschädigung für die Rücklieferung bei 16.5 Rappen/kWh.

Naturstrom / Herkunftsnachweise

Die Preise für die Herkunftsnachweise steigen erheblich. Deshalb wurde entschieden, auf die Veredelung des Stroms mit dem Kauf von Herkunftsnachweisen (Zertifikate für Wasserkraft) vorläufig zu verzichten. Es besteht jedoch weiterhin die Möglichkeit, den Strommix individuell mit den Naturstromprodukten «naturmade basic» oder «naturemade star» aufzubessern. Diese garantieren eine hochwertige Stromqualität aus

erneuerbaren Energien. Der Aufpreis für das Produkt «basic» beträgt 0.87 Rappen/kWh und für das Produkt «star» 2.95 Rappen/kWh. Die Entschädigung für die Übernahme der Herkunftsnachweise an die Betreiberinnen und Betreiber von Photovoltaikanlagen bleibt unverändert bei 4 Rappen/kWh.

Netznutzung / Abgaben

Die Preise für das vorgelagerte Netz der St.Gallisch-Appenzellischen Kraftwerke AG und die gesetzlichen Abgaben erhöhen sich teils deutlich. So steigen die Kosten in der Netznutzung für Wirkenergie und für die leistungsbezogene Spitze um rund zehn Prozent. Bei der Systemdienstleistung der Swissgrid AG sind es sogar über 60 Prozent. Zudem kommt die neue Bundesabgabe für die Stromreserve (Wasserkraft), ebenfalls von der Swissgrid AG, im Rahmen von 1.2 Rappen/kWh hinzu. Die Konzession an die Gemeinde sowie der Netzzuschlag der Pronovo AG zur Förderung erneuerbarer Energien und für Gewässerschutzmassnahmen bleibt erneut unverändert. Somit resultieren Abgaben in der Gesamthöhe von 5.3 Rappen/kWh. Dazu folgt noch die Anpassung der Mehrwertsteuer von 7,7 auf 8,1 Prozent. Auf die Verrechnung der Blindleistung wird weiterhin verzichtet.

Spezielle Anschlüsse / Mahnwesen

Die Bearbeitungsgebühren für spezielle Anschlüsse (Baustrom, Abschaltungen usw.) werden auf 100 Franken erhöht. Die Anpassung erfolgt aufgrund des gestiegenen Bewirtschaftungsaufwands. Zudem hat das EW bereits Anpassungen im Mahnwesen geplant und teilweise auch realisiert. So wurden die Karenzfristen der Mahnstufen bereits verkürzt. Ab 1. Januar 2024 werden die Fristen aller Mahnstufen auf 10 Tage angepasst.

eBill / E-Mailversand / Kundenportal

Es besteht die Möglichkeit, eine eRechnung zu verlangen. Via eBill werden die Energieabrechnungen direkt in das persönliche eBanking-Postfach zugestellt. Dort können die Rechnungen direkt freigegeben, heruntergeladen oder mit einer Dauerfreigabe eingerichtet werden. Alternativ kann das EW neu die Abrechnungen per E-Mail versenden. Hierzu können sich die Kunden direkt bei der EW-Verwaltung melden. Weiter ist das EW an der Erarbeitung eines Kundenportals. Ab dem neuen Jahr können die Kundinnen und Kunden auf die persönlichen Daten online zugreifen.

Tarifblatt / Publikation

Die offizielle Tarifpublikation kann auf der Website www.strompreis.elcom.admin.ch eingesehen werden. Das Tarifblatt des EW Zuzwil kann auf www.zuzwil.ch unter «Energie und Entsorgung / EW Zuzwil» heruntergeladen oder bei remo.kammermann@zuzwil.ch bezogen werden. Zusätzlich kann dieses auch direkt mit dem QR-Code heruntergeladen werden.



TAGIZ

Bedarfsabklärung zweiter Standort in Züberwangen

Seit Inbetriebnahme der Tagesstrukturen Zuzwil (TAGIZ) im August 2020 hat sich gezeigt, dass der Bedarf und die Nachfrage für die schulergänzende Betreuung sehr hoch und nach wie vor steigend sind. Gestartet ist die TAGIZ mit 35 Kindern, inzwischen werden über 140 Kinder betreut. Die TAGIZ ist stets bestrebt,

Letzte Arbeiten im Riet



In den vergangenen Wochen wurden im Naherholungs- und Naturschutzgebiet Zuzwiler Riet die letzten Arbeiten im Zusammenhang mit den Aufwertungsmaßnahmen durchgeführt. Der neue Entwässerungsgraben verläuft nun entlang des Westriets, zudem wurden verschiedene Weiher für Amphibien erstellt. Die Arbeiten wurden von der Gämperli Bau GmbH ausgeführt.

sich weiterzuentwickeln und das Betreuungsangebot für die Kinder und Eltern der Gemeinde zu optimieren. Das grosse Wachstum und das Versprechen bei Inbetriebnahme der TAGIZ, dass bei erfolgreicher Einführung ein zweiter Standort in Züberwangen geprüft werde, veranlasste die Verantwortlichen dazu, im Juni 2023 eine Bedarfsabklärung bei Eltern in Züberwangen und Weieren durchzuführen. Insgesamt wurden 92 Familien angeschrieben, der Rücklauf betrug erfreuliche 45 Prozent. Über 60 Prozent der antwortenden Familien haben Kinder im Vorschul- und Kindergartenalter. Die Umfrage hat ergeben, dass sich 83 Prozent der Familien einen zweiten Standort in Züberwangen wünschen und für 59 Prozent der Standorte ausschlaggebend ist für eine Anmeldung. Der Betreuungsbedarf am Mittag ist am grössten, gefolgt vom Nachmittagsangebot. Aufgrund

der Rückmeldungen hat der Schulrat das weitere Vorgehen definiert. In einem ersten Schritt soll eine Machbarkeitsstudie aufzeigen, ob und in welchem Umfang die Einführung eines zweiten Standorts in Züberwangen möglich wäre und welche finanziellen Mittel gesprochen werden müssten. Die Bevölkerung wird zu gegebener Zeit wieder informiert.

Mittagstisch im «Lindenbaum»

Am **Donnerstag, 14. September 2023**, 11.30 Uhr, findet im Wohn- und Pflegeheim Lindenbaum der Senioren-Mittagstisch statt. Das Menu beinhaltet eine Ruccolacremesuppe, ein paniertes Schweinsschnitzel mit Pommes Frites und glasierte Rüeblis sowie Schlorzifladen. Die Kosten belaufen sich auf 20 Franken inklusive Wasser. Anmeldungen bis 12. September 2023, 9.30 Uhr, an 058 228 75 75.

BGK Unterdorfstrasse

Befristete Verkehrsordnung

Im Zusammenhang mit dem Betriebs- und Gestaltungskonzept (BGK) Unterdorfstrasse beginnen am **Montag, 11. September 2023**, die Abbrucharbeiten für das Haus und die Scheune an der Unterdorfstrasse 33. Dafür muss der westliche Gehweg zwischen den beiden Fussgängerstreifen Sternenstrasse und Tüfenwiesstrasse gesperrt werden. Während den Abbrucharbeiten des Hauses wird die Fahrbahn in Richtung Grünegg einseitig für den Verkehr gesperrt. Die Bushaltestelle in Richtung Züberwangen wird einige Meter in Richtung Zentrum verschoben, die Bushaltestelle in Richtung Zentrum wird belassen. Voraussichtlich dauern die Abbruch- respektive Schadstoffsanierungsarbeiten rund zwei Wochen.

Mitteilungen aus dem Einwohnerregister August

Wir gratulieren zu folgenden Geburten

17. **Oehninger, Kian Fiodor**, von St.Gallen SG, Sohn des Oehninger, Kyrill Niklas und der Ljuboja, Dragana, in Zuzwil, Herbergstrasse 10a

Nachtrag Juni 2023

7. **Scheller, Finley Elija**, von Lenzburg AG, Sohn des Sigrist, Pascal Michael und der Scheller, Jasmin Aranka, in Zuzwil, Grünring 7

Nachtrag Juli 2023

21. **Keultjes, Ellie**, von Speicher AR, Tochter des Keultjes, Michael und der Bruggmann, Samantha Jane, in Zuzwil, Poststrasse 3

Wir gratulieren zu folgenden Vermählungen

4. **Keller, Christian**, von Sommer TG und **Schüepp, Anina**, von Bischofszell TG und Eschlikon TG, beide wohnhaft in Zuzwil, Unterdorfstrasse 41

5. **Biner, Flavio**, von St. Niklaus VS und **Scherrer, Angela Brigitte**, von Kirchberg SG, beide wohnhaft in Zuzwil, Herbergstrasse 10e

5. **Lendi, Raphael**, von Quarten-Mols SG und **Beez, Jeanette**, von Deutschland, beide wohnhaft in Züberwangen, Dorfstrasse 48

11. **Frajt, Matteo**, von Kroatien und **Lubina, Iva**, von Wohlen AG, beide wohnhaft in Zuzwil, Unterdorfstrasse 19a

16. **Studer, Philipp Michael**, von Niederwil SO, wohnhaft in Züberwangen, Traubenstrasse 3 und **Vonwil, Nadine Sabrina**

Todesfälle in der Gemeinde Zuzwil

1. **Maurer, Adolf Heinrich**, von Zürich ZH und Aeugst am Albis ZH, geboren 1941, wohnhaft gewesen in Zuzwil, Stockenstrasse 7

18. **Gschwend, geb. Brunschwiler, Helene**, von St. Gallen-Tablat SG, geboren 1941, wohnhaft gewesen in Züberwangen, Wohn- und Pflegeheim Lindenbaum

22. **Gächter, geb. Fader, Louise**, von Oberriet-Holzrhode SG und Reitnau AG, geboren 1925, wohnhaft gewesen in Züberwangen, Wohn- und Pflegeheim Lindenbaum

Kirche

Katholische Kirchgemeinde Zuzwil-Züberwangen

Heilige Messe

Am **Sonntag, 10. September 2023**, 9 Uhr, findet in der Kirche Züberwangen eine heilige Messe statt, in welcher der neue Seelsorger Ionel Lucaci begrüsst wird. Im Anschluss wird ein Apéro offeriert.

Vereine

Frauengemeinschaft Zuzwil

Frauengottesdienst

Am **Mittwoch, 20. September 2023**, 9 Uhr, findet im Pfarreiheim Zuzwil ein Frauengottesdienst zum Thema «Salz der Erde» statt. Anschliessend sind alle zum gemütlichen Beisammensein bei Tee und Kaffee eingeladen.

Adventsfenster

«Adventszeit, Lichterzeit, in Ruhe gemeinsam geniessen». Die Frauengemeinschaft organisiert diesen Dezember bereits zum siebten Mal die traditionellen Adventsfenster in Zuzwil. Interessierte können sich bis am 25. Oktober 2023 bei Therese Truniger, 071 940 00 49 oder thetruniger@gmx.ch melden. Die Frauengemeinschaft freut sich über viele geschmückte Fenster!

Wichtige Termine

Künftige Schulorganisation

Dienstag, 19. September 2023, 19 Uhr, Aula Schulhaus Züberwangen

Vielschau

Samstag, 23. September 2023

Hochwasserschutz Dorfbach

Mittwoch, 27. September 2023, 19 Uhr, Turnhalle 1

National- und Ständeratswahlen

Sonntag, 22. Oktober 2023

Neuzuzügerbegrüssung

Samstag, 28. Oktober 2023, ab 8.30 Uhr, Spaziergang in Zuzwil ab 9.30 Uhr, Brunch in der Turnhalle 1
Anmeldungen an gemeinde@zuzwil.ch

Music Dinner

Samstag, 28. Oktober 2023, 18 Uhr, Turnhalle 1
Letzte Tickets unter www.eventfrog.ch

Bioabfuhr

Die nächste Bioabfuhr findet am **Freitag, 15. September 2023**, statt. Bitte die Container bis 7.30 Uhr bereitstellen.